Gemeindeblatt Obersüßbach

Ausgabe Dezember 2020/Januar 2021

Mitteilungen aus der Gemeinde Obersüßbach

Informationen des Bürgermeisters

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Nur noch kurze Zeit, dann stehen wir an der Schwelle zu einem neuen Jahr. Dies ist die Zeit, um rückblickend auf ein schwieriges Jahr 2020 zu schauen und einen Ausblick auf das nächste, „hoffentlich bessere" Jahr zu wagen.
Weihnachten ist für die meisten Menschen in dieser Welt das wichtigste und schönste Fest des Jahres. Besonders von den Kleinsten in unserer Gesellschaft wird das Fest der Freude verheißungsvoll erwartet.
Uns hingegen gibt es Gelegenheit, auch einmal über unseren alltäglichen Horizont hinauszublicken und uns um die Dinge, die wirklich wichtig sind, Gedanken zu machen. Gesundheit lässt sich z. B. nicht in Geschenkpapier wickeln und unter den Christbaum legen. Auch Glück kann man nicht kaufen. Dennoch sind Gesundheit, Zufriedenheit und ein Leben in Frieden Geschenke, für die wir selbst nicht dankbar genug sein können.
Das Weihnachtsfest und den Jahreswechsel möchte ich auch zum Anlass nehmen, um all denen zu danken, die täglich daran arbeiteten, um die Gemeinde Obersüßbach lebens- und vor allem liebenswert zu gestalten. Mein Dank gilt besonders den Bürgerinnen und Bürgern, die sich auf kulturellem, sportlichem und karitativem Gebiet, in Verbänden, Kirchen, Vereinen, Institutionen und Initiativen beruflich oder ehrenamtlich engagiert haben.
Ein großes Dankeschön gilt den Mitgliedern des Gemeinderates mit 2. Bürgermeister Helmut Liewald und 3. Bürgermeister Manfred Loibl, den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Rathaus und dem Bauhof sowie dem Kindergarten- und Schulpersonal, den Kommandanten und Einsatzkräften der Feuerwehren, aber auch allen, die hier nicht erwähnt sind, jedoch in der vergangenen Zeit dazu beigetragen haben, das Leben in unserer Gemeinde aufrecht zu erhalten. Ein Vergelt's Gott für die gute Zusammenarbeit.
Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern von Herzen erholsame und besinnliche Weihnachten, einen guten Jahreswechsel und ein friedliches, erfolgreiches neues Jahr, vor allem Gesundheit und Gottes Segen.

Michael Ostermayr
Erster Bürgermeister

Besuchen Sie unsere Gemeinde
auch gern im Internet!

Informationen aus dem Gemeinderat

Beitritt zum Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung Südostbayern beschlossen

Der Beitritt zum Zweckverband kommunale Verkehrsüberwachung wird einen großen Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit im Gemeindegebiet leisten. Der Zweckverband übernimmt die Erfüllung der von den jeweiligen Kommunen übertragenen Aufgaben, wie z. B.: Verstöße im ruhenden Verkehr, Verstöße gegen die zulässige Geschwindigkeit, Ahndung von Verkehrsordnungswidrigkeiten und Abwicklung der Bußgelder. Die eingenommenen Bußgelder werden an die Gemeinde ausgezahlt. Eventuelle Einnahmenüberschüsse können wieder ins oberste Ziel, der Verbesserung der Verkehrssicherheit, investiert werden.

Beitritt zum Landschaftspflegeverband beschlossen

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung vom 13.10.2020 den Beitritt zum Landschaftspflegeverband Landshut beschlossen. Dessen Aufgaben sind z. B. der Erhalt der vielfältigen Kulturlandschaft, Schutz und Pflege artenreicher Lebensräume, Förderung seltener und bedrohter Tier- und Pflanzenarten, Anlage von Biotopen und deren Vernetzung.

NACHRUF

Die Gemeinde Obersüßbach trauert um

Herrn Rupert Loibl

der am 18. Oktober 2020 verstorben ist.

Herr Rupert Loibl war langjähriges Gemeinderatsmitglied der Gemeinde Obersüßbach.

Unser tiefes Mitgefühl und aufrichtiges Beileid gilt seiner Familie.

Gemeinde Obersüßbach

Informationen aus der Gemeinde

Altstoffsammelstelle

Um Ihnen die rechtzeitige Planung Ihrer Weihnachtsfeiertage zu erleichtern, weisen wir bereits jetzt darauf hin, dass die Altstoffsammelstelle in Obersüßbach während der Weihnachtsfeiertage geschlossen ist. Sie haben am **Samstag, 19. Dezember 2020** noch die Möglichkeit Ihren Abfall vorbeizubringen. Ab **Samstag, 09. Januar 2021** ist wieder zu den regulären Zeiten geöffnet.

Bitte beachten Sie ebenfalls, dass die Altstoffsammelstelle in den Wintermonaten (November bis Februar) nur am Samstag von 12:00 – 15:00 Uhr geöffnet ist.

Gelbe Säcke

Ab **01. Januar 2021** werden die gelben Säcke nicht mehr von der Firma Wurzer abgeholt, sondern dies übernimmt in Zukunft ebenfalls die Firma Heinz. Die Restbestände an Gelben Säcken von der Fa. Wurzer Umwelt dürfen aufgebraucht werden. Neue gelbe Säcke gibt es nach wie vor im Dorfladen Furth. Durch die Umstellung werden sich auch die Abholtage und Abholzeiten verändern. Über die neuen Zeiten informieren Sie sich bitte im Abfuhrkalender für das Jahr 2021, der mit diesem Infoblatt verteilt wird.

Das Bauamt informiert

Die Gemeinde Obersüßbach plant im 1. Quartal 2022 die Bachräumungen an Gewässern III. Ordnung im Gemeindebereich Obersüßbach vorzunehmen.
Grundstücksanlieger an Gewässern III. Ordnung werden deshalb gebeten, der Gemeinde Obersüßbach (Herrn Bruckmoser, Bauamt) die zu räumenden Bachabschnitte bis spätestens 01.02.2021 zu melden.
Dabei muss der betreffende Bachabschnitt namentlich benannt und zudem die Gewässerräumstrecke in Metern angegeben werden. Des Weiteren sollte das Aushubmaterial entsprechend abgenommen werden, die Flurnummer der Aufbringfläche sollte deshalb ebenfalls benannt werden. Die Aufbringfläche muss sich außerhalb der Überschwemmungsgebiete befinden.
Auf einem dem Antrag beizulegenden Lageplan sind die entsprechend zu räumenden Streckenabschnitte zu kennzeichnen.

Für Rückfragen steht Ihnen **Herr Bruckmoser** vom Bauamt unter Telefon: **08704/911925** gerne zur Verfügung.

Belegung Mehrzweckhalle

Aufgrund der aktuellen Hygienemaßnahmen bleibt die Mehrzweckhalle bis auf Weiteres für den Vereinssport und Veranstaltungen geschlossen! Den aktuellen Belegungsplan der Mehrzweckhalle Obersüßbach finden Sie grundsätzlich auf unserer Homepage https://www.obersuessbach.de unter der Rubrik **„Leben in Obersüßbach“**. Aktuelle Neuigkeiten zur Öffnung entnehmen Sie bitte der Homepage oder wenden sich an Herrn Andreas Huber, Vorstand des TSV, unter der Tel.-Nr.: 0171/5804369 oder via E-Mail: info@tsv-obersuessbach.de

Rikscha Übergabe in Obersüßbach

Bürgermeister Michael Ostermayr und sein Stellvertreter Helmut Liewald haben zusammen mit den Gemeindearbeitern Georg Ostermayr und Peter Götzfried die Rikscha von Anja Spies, der Organisatorin der „HOLLEDAUERTOR BÜRGER-RIKSCHA“, entgegengenommen. Die ILE „Holledauer Tor“ konnte sich dieses Jahr über eine Fördersumme für das Regionalbudget freuen, welche vom Amt für Ländliche Entwicklung Niederbayern bewilligt wurde. Mit Hilfe dieses Geldes wurde das Projekt E-Rikscha realisiert. Dank elektrischer Tretunterstützung und einem schützenden Verdeck steht einem generationsübergreifenden Ausflug durch die schöne heimatliche Natur nun nichts mehr im Wege. Für die Rikscha wurde auch eigens eine mobile Garage angeschafft, damit sie von Gemeinde zu Gemeinde transportiert werden kann. So kann jede Gemeinde der ILE die Rikscha eine Woche im Monat nutzen. Wer Spaß an der neuen Form der Fortbewegung findet, kann dann alle 4 Wochen direkt vom Rikscha–Parkplatz am Feuerwehrhaus Obersüßbach losstarten. Nähere Informationen zum Verleih, Buchung und Verfügung, finden Sie unter: **www.holledauertor-rikscha.de**.

Digitales Klassenzimmer hat in der Grundschule Einzug gehalten

Bürgermeister Michael Ostermayr ließ es sich nicht nehmen, vor Ort an der Grundschule das Geschehen in Sachen Digitalisierung zu begutachten. Gleich über mehrere neue Geräte und Ausstattungen konnten sich Schulleiterin Frau Verena Hobelsberger, das gesamte Lehrerteam, sowie die Schülerinnen und Schüler freuen.

„***Das Funkeln in den Augen der Kinder, aber auch der Lehrkräfte war groß, als die Schule mit ihrem ersten Panel (digitale Tafel) ausgestattet wurde***",

berichtete Frau Hobelsberger. Außerdem zogen auch noch 20 Tablets für die Kinder und sogar 5 Laptops, die bei Bedarf auch an Kinder verliehen werden können, die zuhause auf kein digitales Endgerät zurückgreifen können, in die Schule ein. Der Grundstein der Digitalisierung ist damit gelegt. „Digitalisierung bedeutet jedoch nicht spielen, wenn du mit der Aufgabe fertig bist", so Frau Hobelsberger, „vielmehr ist das Lernziel, den Kindern einen kritischen Umgang mit den Medien nahezubringen." Die Kinder verwenden das Tablet vor allem, um sich selbst zu informieren und sich Wissen anzueignen, indem sie auf geeigneten und vorher mit Bedacht ausgewählten Seiten im Internet recherchieren, ihr angelesenes Wissen strukturieren und kindgerecht für andere präsentieren.

Darüber hinaus dient das Tablet der Individualisierung des Unterrichtsgeschehens, da manche Arbeitsphasen, die sonst ausschließlich mündlich erfolgen konnten, digitalisiert werden und somit der individuelle Lernstand und das Lerntempo eines einzelnen Kindes berücksichtigt werden können. Dies ist ein enormer Fortschritt gegenüber früher. Alles in Allem stellt die Kombination aus digitaler Tafel, zwei dazugehörigen Seitentafeln, die so beschichtet sind, dass man sie nach wie vor mit Kreide beschreiben kann und den Tablets eine perfekte Lösung dar. Die Motorik der Schüler beim Schreiben mit der Kreide an der Tafel wird weiterhin gefordert und gefördert. Gleichzeitig werden die Kinder an der digitalen Tafel vielfältig aktiv und kreativ in den Unterricht einbezogen.

Fazit: Die Kombination aus analogen und digitalen Lernmitteln ist für Schüler wie Lehrer ein wahrer Gewinn.

Sträucherrückschnitt im Winter

Wir weisen darauf hin, dass in der vegetationsarmen Zeit der Sträucherrückschnitt - besonders an der Straßenseite - erfolgen soll. An vielen Stellen im Gemeindegebiet wird der Fußgänger- und Straßenverkehr durch in das Lichtraumprofil der öffentlichen Verkehrsflächen hineinragende Sträucher und Bäume behindert und gefährdet. Besonders prekär ist die Situation dann, wenn Zweige durch Schneelasten noch tiefer gedrückt werden. Fußgänger werden dann gezwungen auf die Straße auszuweichen. Fahrzeuge werden durch tiefhängende Äste zerkratzt und beschädigt.

Die Eigentümer/Besitzer der Grundstücke werden daher gebeten, ihre Anpflanzungen auf die Grundstücksgrenze zurückzuschneiden und besonders an Kreuzungen und Einmündungen darauf zu achten, dass die Übersicht nicht beeinträchtigt und Verkehrszeichen nicht verdeckt werden. Das Lichtraumprofil über öffentlichen Verkehrsflächen, in das kein Bewuchs einwachsen darf, beträgt:

- **4,50 m über die gesamte Fahrbahn und Wegbreite**
- **2,50 m über Rad- und Fußwegen**

Bei Unfällen oder Beschädigungen an Fahrzeugen kann der Eigentümer/Besitzer von Bäumen oder sonstigen Anpflanzungen, die nicht auf das notwendige Maß zurück geschnitten sind, schadensersatzpflichtig gemacht werden.
Die Verkehrssicherheit hat immer Vorrang.

Räum- und Streupflicht

Wir machen Sie darauf aufmerksam, dass der Winterdienst nur durchgeführt werden kann, wenn die Straßen frei sind! Es dürfen keine PKWs am Straßenrand geparkt sein, da sonst das Winterräumfahrzeug nicht passieren kann. Auch Wendehammer in Sackgassen müssen frei sein!

Beginn der kalten Jahreszeit – Räum- und Streupflicht der Anlieger

Jahreszeitlich bedingt kann morgendliche Schnee- und Eisglätte auf Straßen und Gehwegen bei niedrigen Temperaturen und Niederschlägen jederzeit auftreten. Die Räum- und Streupflicht für Wege ist durch die Satzung der Gemeinde den Straßenanliegern übertragen, hierzu gehören die Geh- und Radwege und entsprechende Flächen am Rande der Fahrbahn, soweit kein Gehweg vorhanden ist.

Diese Bereiche müssen werktags bis 7:00 Uhr und sonn- und feiertags bis 8:00 Uhr mindestens 1,00 m breit geräumt und gestreut werden. Wenn nach diesem Zeitpunkt Schnee- und Eisglätte auftritt, ist unverzüglich, bei Bedarf auch wiederholt, zu räumen und zu streuen. Diese Pflicht endet um 20:00 Uhr.

Der geräumte Schnee ist neben dem Gehweg so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Ist das nicht möglich, ist der Schnee spätestens am folgenden Tag von der öffentlichen Straße zu entfernen. Der Schnee ist dann auf dem angrenzenden eigenen Grundstück zu lagern. Ist dies nicht möglich stellt die Gemeinde für die Ablagerung einen geeigneten Platz zur Verfügung. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Um einen reibungslosen Räum- und Streudienst gewährleisten zu können, bittet der Bauhof darum, die Straßen nicht zuzuparken und die Autos so abzustellen, dass die Einsatzfahrzeuge nicht behindert werden.
Die Gemeinde weist in diesem Zusammenhang darauf hin, dass eine Räum- und Streupflicht für die Gemeinde von öffentlichen Straßen nur in gefährlichen UND verkehrswichtigen Bereichen besteht. Die komplette Räumung aller gemeindlichen Verkehrsflächen ist eine Serviceleistung der Gemeinde, der wir gerne nachkommen sofern die Flächen zugänglich sind.

Umweltbelastendes Salz möglichst vermeiden!
Streusplitt kann kostenlos **am Bauhof** entnommen werden. Es sind keine weiteren Streusplittbehälter im Gemeindebereich aufgestellt.

Bücherei geschlossen!

Die Bücherei hat in den Weihnachtsferien von **23. Dezember 2020 - 09. Januar 2021** geschlossen.
Ab 2021 hat die Bücherei auch in den Ferien mittwochs von 17:00 Uhr - 18:30 Uhr geöffnet.
Das Team der Bücherei freut sich auf Ihren Besuch.

Rathaus geschlossen

Vom **28. bis 30. Dezember 2020** ist das Rathaus ganztägig geschlosser
Bitte berücksichtigen Sie dies bei Ihren Planungen.
Vielen Dank für Ihr Verständnis!

Fundgegenstände

Gegenstand	Zeit	Ort
Kinderarmbanduhr	06.11.2020	Furth, Schatzhofener Straße
Mütze (grau mit Perlen)	12.10.2020	Furth, Hofmarkstraße
Autoschlüssel mit zwei Schlüssel	08.10.2020	Parkplatz am Sportplatz in Furth
Schlüssel	24.09.2020	zwischen Reisgang / Schlucking
Kopfhörer (kabellos)	20.09.2020	Furth; Neuhauser Straße / Hofmarkstraße
Geldbetrag	10.09.2020	Arth, Gehweg an der B 299 Nähe Edeka
Ehering	10.09.2020	Grundschule Obersüßbach

Informationen aus der Verwaltungsgemeinschaft

Wildbret Preise

Die Hegegemeinschaft 13 bietet auch in diesem Jahr wieder frisches Wildfleisch aus der Region an.
Es wird **Reh** (z. B. Rücken 1 kg für 18,-- Euro oder Schulter 1 kg für 10,-- Euro), **Wildschwein** (z. B. Rücken 1 kg für 16,-- Euro oder Ragout mit Knochen 1 kg für 4,-- Euro), **Fasan** Stück 7,50 Euro, **Ente** Stück 5,-- Euro und **Hase** Stück 20,-- Euro angeboten. Weitere Informationen zur Wildbret-Bestellung erhalten Sie bei folgenden Jägern:

- Hubert Biberger (Schatzhofen, Furth, Tel.: 0175/2020893, E-Mail: biberger@laptopia.de)
- Christian Biberger (Aich 1, Weihmichl, Tel.: 08708/213)
- Josef Vilser (Hetzenbach 1, Furth, Tel.: 08704/8602, E-Mail: jvilser@web.de)

Lehrgang für Begleithunde

Die BJV Kreisgruppe Landshut veranstaltet **ab März 2021** auf dem Parkplatz des Freibades Obersüßbach einen Begleithundeführerlehrgang für Hunde ab 40 cm Schulterhöhe mit abschließender Begleithundeprüfung.

Der Kurs dauert vier Monate. Es wird ein umfangreiches Programm geboten. Der Kurs beinhaltet neben den Übungsfächern:

- Sitz mit Umkreisen,
- Halt auf Laut und Handzeichen,
- Hereinpfeifen auf 30 Meter,
- Folgen frei bei Fuß,
- Leinenführigkeit an Personen vorbei,
- Halt auf 40 Meter,
- Ablegen und außer Sicht gehen,
- Unbefangenheit bei Radfahrern oder Joggern,

auch den richtigen Umgang mit anderen Bürgern, Hundebesitzern, Landwirten und Jägern.

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt, beziehungsweise wird den aktuellen Coronavorschriften angepasst. Hundebesitzer der VG Furth werden bei ihrer Anmeldung bevorzugt berücksichtigt.

Die BJV Kreisgruppe Landshut bedankt sich bei Bürgermeister Michael Ostermayr für die Bereitstellung des Übungsgeländes.

Anmeldungen erfolgen beim Hundeobmann und langjährigen Ausbilder, Züchter des Deutsch Drahthaar Zwingers „von der Herzogstadt" Herrn Biberger:
Telefon: 0175/2020893
Mail: biberger@laptopia.de
Kursbeginn ist der 26.03.2021 um 18:00 Uhr im Gasthof Kreitmeier zur Besprechung (ohne Hund)
Kursabende werden immer freitags um 18.00 Uhr sein bis zum 25.07.2021, danach erfolgt eine Abschlussprüfung
Kursgebühr: Bezahlung bei Anmeldung

Klosterbräustüberl öffnet seine Pforten

Am Freitag, den 23. Oktober 2020, wurde mit starken coronabedingten Einschränkungen das Klosterbräustüberl und die Schaubrauerei in Furth eröffnet. Das von LEADER LAG Landshut und Allianz Umweltstiftung geförderte Objekt erfreut sich großer Beliebtheit.

Mit einem fulminanten Feuerwerk wurde den Further Bürgerinnen und Bürgern die Neueröffnung verkündet.

Das Besondere ist, dass das Further Bier nach fast 25 Jahren wieder nach Hause zurückgekehrt ist. Denn in Furth steht und arbeitet nun eine 500 Liter-Brauanlage, welche durch die Further Klosterbier GmbH (100%ige Tochter der Schlossbrauerei Hohenthann) betrieben wird. Der Braumeister Moritz Kärcher braut seit Anfang September die neuen - alten Sude ein. Dafür gab es am Abend der Veranstaltungen kräftigen Applaus durch die ersten Gäste des Wirtshauses. Der Braumeister selbst war als einer der Ersten mit dabei, sein eigenes Bier und die Gerichte des Klosterbräustüberls zu testen.

Informationen aus dem Landkreis

Projekt „50/50 Mobil Landkreis Landshut“ (mit Erweiterung zum 01. Oktober 2020)

Mit dem Start des Projekts **„50/50 Mobil Landkreis Landshut“** geht der Landkreis neue Wege in Sachen Mobilität. Ergänzend zum Angebot des Landshuter Verkehrsverbunds (LAVV) soll vor allem im ländlichen Raum ein zusätzliches Angebot geschaffen werden, um mobil zu werden oder es zu bleiben. Ab dem 01.10.2020 können deshalb junge Menschen von 14 bis 26 Jahren, Senioren ab 70 Jahren und ab dem 01.10.2020 alle Personen über 14 Jahren mit einem Schwerbehindertenausweis Fahrten mit teilnehmenden Mietwagen- und Taxiunternehmen vergünstigt wahrnehmen. Voraussetzung dafür ist, dass man in eine der drei genannten Zielgruppen fällt und einen Wohnsitz im Landkreis Landshut vorweisen kann.
Bei Fragen oder Anregungen können Sie sich gerne schriftlich unter **5050mobil@landkreis-landshut.de** oder telefonisch an den Kreisjugendpfleger **Markus Roos** unter **0871 / 4084770**, die Seniorenbeauftragte **Janine Bertram** unter **0871 / 4082116** oder die Behindertenbeauftragte **Linda Pilz** unter **0871 / 4082118** wenden.

Die Koordinierungsstelle Demenz stellt sich vor

Demenziell erkrankte Personen sollen im Landkreis Landshut besser integriert und betreut werden, um ihnen damit ein möglichst langes und eigenständiges Leben im gewohnten Umfeld zu ermöglichen.
Aus diesem Grund wurde die Koordinierungsstelle Demenz ins Leben gerufen. Dabei handelt es sich um ein durch das EU-Programm LEADER gefördertes Projekt, welches vom Landkreis Landshut mitfinanziert wird. Der Träger ist das Landshuter Netzwerk e.V..
Uns ist es ein großes Anliegen das Thema Demenz öffentlich zu machen, um Vorurteile abzubauen und es so zu enttabuisieren.

Für Fragen oder andere Anliegen erreichen Sie die Koordinierungsstelle jederzeit per E-Mail unter der Adresse: kodela@landshuter-netzwerk.de.

Telefonische Erreichbarkeit unter: 0871/96367161.
Sprechzeiten Mo.-Fr.: 08:00-12:00 Uhr sowie Di. und Do.: 13:00-16:00 Uhr.

Außerdem finden Sie ausführliche Informationen zu allen Angeboten und Aktivitäten zum Bereich Demenz auf der Homepage **www.demenz-landshut.de**.

Informationen der VHS Landshuter Land

Außenstelle VG Furth:

Das neue Programm der VHS Landshuter Land für das **Jahr 2021** startet voraussichtlich am 11. Januar! Buchungen für alle Kurse sind ab Montag, den 30. November 2020 über die Homepage der VHS Landshuter Land **www.vhs-landshuter-land.de** möglich.

Aufgrund der aktuellen Corona-Situation empfiehlt die VHS aber, sich kurz vor Semesterbeginn ebenfalls auf der Homepage www.vhs-landshuter-land.de oder auf der Homepage der VG Furth **www.vg-furth.de** über die aktuelle Lage zu informieren.

Informationen von den Vereinen

VdK Termine

Es werden **keine VdK-Veranstaltungen**, wie beispielsweise **Weihnachtsfeiern** oder **Jahreshauptversammlungen** im restlichen Jahr **2020** stattfinden. Hierauf haben sich die ehrenamtlichen Ortsvorsitzenden des Kreisverbandes Landshut mit der Ortsvorsitzenden Monika Voland-Kleemann sowie der Kreisgeschäftsführerin Kim Blum geeinigt. Der VdK bittet alle seine Mitglieder um Verständnis und freuen uns auf die Zeit, in der ein Zusammentreffen wieder unter normalen Umständen möglich ist. Die Vermeidung persönlicher Kontakte dient dem Schutz der Mitglieder sowie unserer ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die selbst häufig von chronischen Krankheiten betroffen sind.
Des Weiteren finden Außensprechtage dieses Jahr, einheitlich in Niederbayern, ebenfalls nicht mehr statt.

Weitere Informationen zu Sprechzeiten und Kontaktdaten finden Sie auf der letzten Seite.

Veranstaltungen

MAI-Blech kommt nach Niedersüßbach

Der ökumenische Posaunenchor „MAI Blech“ aus Mainburg plant für die Adventszeit eine besondere Aktion. Veranlasst durch die Absagen von Christkindlmärkten kam Chorleiter Pfarrer Frank Möwes auf die Idee, musikalische Adventsstimmung vor die Haustüre zu bringen.
Am **Freitag, 11. Dezember 2020,** spielt das Ensemble um 18:00 Uhr in Niedersüßbach in der Johannesstraße im Hof der Familie Weizenbauer.
Der „musikalische Gruß im Advent“ findet natürlich nur statt, wenn es die zu diesem Zeitpunkt geltenden Corona-Regeln erlauben.

2. Further Minicrosslauf 2021

Am **3. Juli 2021** findet der **2. Further Minicrosslauf** statt!

Das Coronavirus hat das Land zwar weiterhin noch fest im Griff, aber gerade für all die Kinder, die im Moment so viel zurückstecken müssen, planen Andrea und Anja von der AS² Events GbR den Minicrosslauf 2021 und hoffen damit die Vorfreude auf einen außergewöhnlichen Tag schon jetzt bereiten zu können. Ab sofort können sich Interessierte auf der Internetseite **www.minicrosslauf.de** anmelden.

NEU - Jeder Teilnehmer bekommt bei der Anmeldung Zugangsdaten, um damit jederzeit den Teamnamen, Telefonnummer usw. selbst zu ändern.
Sollte trotz des ausgearbeiteten Hygiene-Konzepts kein Start möglich sein, bekommen alle natürlich die Startgebühr wieder zurück.

Anzeigen

Proberaum für Band gesucht

Junge Band sucht dringend abschließbaren Proberaum!
Proben wären 2-3 Mal pro Monat.
Kontaktaufnahme unter Telefon: 0151/61314151

Informationen von den Gewerbetreibenden

Stellenausschreibung

Bei uns finden Sie Abwechslung, Teamwork, gute Bezahlung und Aufstiegsmöglichkeiten. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung. Wir suchen für

Sanitär-/Heizungs- und Klimatechnik

- **Anlagenmechaniker (w/m/d)**
- **Auszubildende (w/m/d)**

Heizungsbau- u. Installateurmeister (w/m/d)
Elektriker (w/m/d)

Bewerbungsunterlagen bitte an:
Loibl Heizungsbau GmbH, Lärchenstraße 4, 84101 Obersüßbach
Tel.-Nr.: 08708 / 277, E-Mail: info@loibl-heizung.de

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger,

leider lassen die derzeitigen Kontakt- und Versammlungsbeschränkungen im Zuge der Corona-Pandemie eine Veröffentlichung von Terminen als nicht sinnvoll erscheinen, da deren Durchführbarkeit nicht absehbar ist.

Da nicht geklärt ist, ob die geplanten Termine in Bezug auf Ort und Zeitpunkt stattfinden können, erscheint eine kurzfristige Ankündigung auf der Website der Gemeinde Obersüßbach oder in der Presse weitaus geeigneter.

Des Weiteren weisen wir darauf hin, dass Berichte von Vereinen ohne weitere Prüfung in die Gemeindenachrichten übernommen werden. Für eventuelle Fehler übernehmen wir keine Haftung.

Wir danken für Ihr Verständnis.

Verantwortlich für den Inhalt:

Gemeinde Obersüßbach
Erster Bürgermeister Michael Ostermayr
Am Rathaus 6
84095 Furth

Tel. 08704/9119-22
Fax 08704/9119-33
E-Mail: info@vg-furth.de
Internet: http://www.obersuessbach.de

Rathaus Öffnungszeiten:

Montag – Freitag	8:00 – 12:00 Uhr
Donnerstag	13:30 – 18:00 Uhr

oder nach telefonischer Vereinbarung

Bücherei Öffnungszeiten:

Montag	10:00 – 11:00 Uhr
Mittwoch	17:00 – 18:30 Uhr
1. u. 2. Samstag im Monat	10:00 – 11:00 Uhr

Wertstoffhof Öffnungszeiten:

Mittwoch	15:00 – 18:00 Uhr
Samstag	12:00 – 15:00 Uhr

(In den Wintermonaten (Nov. - Feb.) ist der Wertstoffhof am Mittwoch geschlossen.) !!!

Notdienste:

Ärztlicher Bereitschaftsdienst:	116 117
Feuerwehr / Rettungsleitstelle:	112
Polizei:	110
Telefonseelsorge:	0800/111 0 111
oder	0800/111 0 222

Apotheken-Notdienstplan:

Internet unter www.engelapotheke-furth.de
o. an der Anzeigentafel der Engel-Apotheke, Landshuter Straße 4, 84095 Furth.

Zahnärzte-Notdienstplan:

Im Internet unter www.notdienst-zahn.de oder in der örtlichen Tagespresse zu entnehmen.

AOK-Sprechtage

Auch im Jahr 2021 finden im Rathaus Furth leider **keine** Sprechtage der AOK statt.
Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an:
AOK Landshut, Luitpoldstr. 28, 84034 Landshut
Tel. 0871/6950

VdK-Sprechtage

Die nächsten VdK-Sprechtage werden bekannt gegeben, sobald die Hygienevorschriften im Rahmen der Corona-Pandemie dies wieder zulassen.

Achtung!
Die Außensprechtage des VdK in der VG Furth sind seit 2020 auf Terminvereinbarung umgestellt! Bitte vereinbaren Sie vorab bei der VdK-Kreisgeschäftsstelle Landshut (Tel.-Nr.: 0871/923330 einen Termin.

Energieberatung

Jeden ersten Mittwoch im Monat steht der Energieberater Dipl.-Ing. (FH) Siegfried Kirner von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr im Rathaus Furth für eine Beratung zur Verfügung. Die Beratung ist für alle Bürger kostenlos.
Um Wartezeiten zu vermeiden, ist eine Anmeldung bei Frau Timona Paintner unter Tel.-Nr.: 08704/9119-21, erforderlich.

Fundgegenstände

Das Fundbüro für alle Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft (Furth, Obersüßbach, Weihmichl) ist im Einwohnermeldeamt integriert. Online finden Sie es unter:
http://www.furth-bei-landshut.de/furth/buergerservice/fundbuero

Das nächste Gemeindeblatt erscheint im Februar 2021!
Bitte reichen Sie Ihre Terminhinweise und Berichte **bis spätestens 15. Januar 2021** bei Frau Hock (konstanze.hock@vg-furth.de) ein.